Bund Deutscher Kriminalbeamter

Landesvorstandssitzung BDK NRW

24.03.2024

Zur Frühjahrssitzung trafen sich die Bezirksvorsitzenden BDK NRW und der geschäftsführende Landesvorstand. Die Personalratswahlen, Neuigkeiten aus dem Innenministerium und Pläne zur Jungen Kripo waren einige der Themen.

Am 20. und 21. März tagte für euch der BDK Landesvorstand in Mülheim a. d. Ruhr, die Frühjahrssitzung stand an.
Der Schwerpunkt lag diesmal beim Personalratswahlkampf. Neben diesem Thema war LKD Peter Mosch, Innenministerium NRW, zu Besuch. Er berichtete von aktuellen Themen aus der Abteilung 4.
Norbert Paulin stellte das Landesamt zur Bekämpfung der Finanzkriminalität (LBF) vor. Warum gibt es das LBF, wie war die Entwicklung zu dieser neuen Behörde und welche Rolle spielt das LBF bei Strafverfahren. Wie kann das LBF in die Ermittlungen einbezogen werden. Fragen die in Teilen noch zu klären sind, jedoch gibt es mit dem LBF ein weiteres "Werkzeug" in der Kriminalitätsbekämpfung.

Unser Landesvorsitzender Oliver Huth berichtete aus den zurückliegenden Ausschusssitzungen im Landtag NRW, dem PHPR sowie über unzählige Anfragen aus dem medialen Bereich. Es zeigt sich auch an dieser Stelle, dass die Expertise des BDK immer wieder für sachliche und fachliche Statements herangezogen wird.

Für die Junge Kripo NRW stellten Max Oermann und Tim Iczek ein Konzept vor. Ziel ist es, künftig besser auf den "kriminalpolizeilichen Nachwuchs" einzugehen und für den BDK zu gewinnen.

Weitere Mitglieder aus dem Landesvorstand berichteten über aktuelle Themen aus dem Bereich Tarif, Bundesangelegenheiten, Finanzen, Pensionäre und anderes.

Schlagwörter
Nordrhein-Westfalen
Urheberrechte
Foto: Michael Müller, BDK NRW, alle abgebildeten Personen haben ihr Einverständnis zur Veröffentlichung gegeben
diesen Inhalt herunterladen: PDF